



Stein um Stein

„Man muss mit den Steinen bauen, die man hat.“ Diese Redewendung mag ziemlich alt sein, in ihr steckt aber viel Wahrheit. Ein anderes Sprichwort sagt, „Ein rollender Stein setzt kein Moos an“. Auch daran ist Wahres und sollte den einen oder anderen zum Nachdenken anregen. Ein realistisches Ziel setzen und kontinuierlich alles daran



setzen, es zu erreichen, ist sicher keine falsche Strategie. Manches dauert eben seine Zeit und erfordert Geduld. Dranbleiben und konsequent weitermachen, auch wenn der Weg manchmal hart und mühsam ist, bringt letztlich meist den gewünschten Erfolg.



Registrierkassensicherheitseinrichtung

Der verpflichtende Einsatz der Sicherheitseinrichtung in Registrierkassen, der ursprünglich bereits ab 1.1.2017 vorgesehen war, wurde auf 1.4.2017 verschoben. Offensichtlich sind die Finanzbehörden selbst mit der technischen Umsetzung in ihren eigenen Systemen einigermaßen im Verzug. Schließlich stellen die vorgesehenen Meldungen an Finanz-Online, wie das An- und Abmelden einer Registrierkasse bzw. einer Signatureinheit, die Prüfung der Startbelege, das Melden von Ausfällen und Wiederinstandsetzen von Registrierkassen und/oder Sicherheitseinrichtungen nicht unerhebliche technische und organisatorische Herausforderungen dar. Auch das Finanzministerium hat den notwendigen Erlass nicht zeitgerecht herausgegeben, sodass Registrierkassenhersteller, mit den Implementierungen und Tests zuwarten mussten bzw. teilweise noch müssen.

Eigentlich wollten wir unsere Kunden in dieser Ausgabe ausführlich über die notwendigen Schritte und Maßnahmen zur Verwendung der Sicherheitseinrichtung (Signiereinheit) informieren. Wir werden das in der November-Ausgabe unserer WISIONEN nachholen.

In dieser Ausgabe:

Stein um Stein	1
Registrierkassensicherheitseinrichtung	1
Der neue Auswertungsnavigator	2
Parameterüberwachung	2
Registrierung bei Finanz-Online	3
Unsere „Michi“	3
Wahlarztabrechnung GKK Wien	3
Wir sind für Sie da!	4
Infosplitter	4

Themen in dieser Ausgabe:

- Mit den WISIONEN informieren wir regelmäßig unsere Kunden und Interessenten über neue Entwicklungen und Produkte, sowie Trends.
- Diese Ausgabe befasst sich in erster Linie mit neuen Features von MEDSTAR und bringt einige Vorabinformationen zur Registrierkasse bzw. der ab 2017 notwendigen Sicherheitseinrichtung.
- Wir berichten über Neuerungen und informieren über Themen, die uns wichtig erscheinen.
- Über ein Feedback freuen wir uns!



Der neue Auswertungsnavigator

Der neue Auswertungsnavigator von MEDSTAR ermöglicht auf einen Blick, also ohne viel zu klicken, ein optimale Übersicht über eine Reihe von Inhalten. Die Funktion ist in der Premium Edition von MEDSTAR verfügbar.

Derzeit sind fünf Hauptbereiche im Navigator vorgesehen:

FREIGABE:

In diesem Bereich wird selektiv angezeigt, wie viele und welche Karteieinträge noch nicht freigegeben, bereits freigegeben oder vidiert wurden. In der Mai-Ausgabe 2016 wurde diese Option, wie auch die Arbeitsanweisungen, näher vorgestellt.

ANWEISUNGEN:

Unter dieser Option werden Arbeitsanweisungen aufgelistet, die noch nicht erledigt oder die bereits erledigt wurden.

TERMINE:

Hier werden Termineinträge angezeigt, die auf „Nicht erledigt“ oder auf „Erledigt“ gesetzt wurden.

IMPFUNGEN:

Unter dieser Rubrik werden Impfeinträge angezeigt, die auf „Nicht erledigt“ oder auf „Erledigt“ gesetzt wurden.

PARAMETER:

Dieser Bereich zeigt pathologische Parameter und „überwachte“ Parameter an. Der letzte Punkt wird im folgenden Artikel näher beschrieben.

Der Navigator ist auf der ersten Seite des Auswertungsfensters, das über [\[Anmeldung\]](#)-[\[Auswertung\]](#) aufrufbar ist, zu finden. Das Fenster lässt sich auch links oder rechts andocken, sodass es immer sichtbar ist.

Die Zeitspanne, die für die einzelnen Auswertungen gelten soll, kann individuell für jeden Punkt festgelegt werden. 

Parameterüberwachung

Nehmen wir an, Sie sind ein niedergelassener Urologe und lassen in einem Labor die PSA-Werte von Patienten bestimmen. Die ermittelten Ergebnisse werden elektronisch und vollautomatisch direkt in die Kartei der jeweiligen Patienten in die Arztsoftware MEDSTAR übernommen.

Soweit, so gut, aber wie stellen Sie fest, ob pathologische Werte dabei sind? Die Karteien jedes Patienten einzeln durchzusehen kann mühsam sein. Wir haben uns dazu etwas einfallen lassen.

Die Werte bestimmter Parameter lassen sich nun „überwachen“, sodass Sie auf einen Blick sehen, ob Handlungsbedarf besteht oder nicht.

Zuerst müssen Sie festlegen, welche Parameter überwacht werden sollen. Ein Gynäkologe wird andere Werte überwachen als ein Urologe oder ein Internist. Manchen mag der Blutzuckerwert von Patienten interessieren, einen anderen vielleicht der Blutdruck oder sonst irgend etwas. Unter [\[Verwaltung\]](#)-[\[Karteiprofil\]](#) kann im Parameterverzeichnis bei jedem Parameter separat festgelegt werden, ob er überwacht werden soll oder nicht. Klicken Sie dazu einfach die Option [\[Überwachung\]](#) an.

Das war es auch schon, sie brauchen sonst nichts zu.

Im Auswertungsfenster, also unter [\[Anmeldung\]](#)-[\[Auswertung\]](#), sehen Sie im Auswertungsnavigator sofort auf einen Blick, bei welchen Patienten entsprechende Parameter erfasst wurden und ob pathologische Werte darunter sind.

Über entsprechende Einstellmöglichkeiten kann der Zeitraum der Auswertung individuell festgelegt werden. Dieser reicht jeweils vom aktuellen Tag bis zu allen gespeicherten Werten.

Diese praktische Funktion ist nur in der Premium Edition von MEDSTAR verfügbar. 

Unser Diskettenvorrat ist zu Ende!

Wie bereits mehrfach angekündigt werden wir keine neuen Disketten mehr bestellen, sobald die Vorräte aufgebraucht sind. Wir haben noch Disketten für das Septemberupdate, das Ende August verschickt wird. Dann ist aber Schluss mit dieser nicht mehr zeitgemäßen Servicevariante. Da ohnehin fast alle Kunden einen Internetanschluss haben ersuche wir auch unsere letzten 5 Kunden, für die der Service bisher auf dem Postweg erfolgt ist, umzustellen! Danke!

Registrierung bei Finanz-Online

Die Registrierkassensicherheitseinrichtung ist, wie schon auf der Titelseite erwähnt, ab 1.4.2017 verpflichtend vorgeschrieben. Im Zuge dessen müssen dann auch eine Reihe von Meldungen an die Finanzbehörden gemacht werden. Ohne näher auf die Details einzugehen, diese Meldungen müssen in jedem Fall alle über das Webportal Finanz-Online erfolgen.

Finanz-Online ist im Internet unter folgendem Link zu erreichen:
<https://finanzonline.bmf.gv.at/fon/>

Eine Meldung an Finanz-Online können nur Sie selber oder der Steuerberater machen. Beispielsweise ist die Inbetriebnahme der Registrierkasse innerhalb einer vorgeschriebenen Zeitspanne zu melden.

Wir werden in unserer Registrierkassensoftware mehrere Arten unterstützen, wie Sie Meldungen machen können. Die einfachste

und bequemste Möglichkeit wird eine direkte Anbindung an Finanz-Online sein. Dabei werden alle notwendigen Daten und Informationen automatisch und ohne Medienbruch an Finanz-Online übermittelt. Schnell, einfach, unkompliziert ...

Voraussetzung für diese direkte Meldungsvariante ist jedoch, dass sie sich für einen Zugang bei Finanz-Online registrieren. Informationen, wie Sie das machen können, erfahren Sie im Internet oder bei Ihrem Steuerberater.

Wir empfehlen Ihnen eindringlich diese moderne und bequeme Variante und ersuchen Sie, sich rechtzeitig, am besten sofort, bei Finanz-Online zu registrieren. Unter dem folgendem Link ist eine kostenlose Online-Erstanmeldung möglich:

https://finanzonline.bmf.gv.at/fon/Dispatcher?TARGET=Anmeld_online&



Unsere „Michi“

Unsere Mitarbeiterin **Mag. Michaela Kissova** verstärkt schon seit fast vier Jahren unser Team an der Hotline. Sie bringt mit ihrer stets freundlichen und fröhlichen Art und einem unschlagbaren Lächeln im Gesicht jeden Tag „Sonnenschein“ in unser Büro.



Mit großem Einsatz und Engagement ist sie an unserer Hotline erste Anlaufstelle für unsere hilfeschuchende Kunden. Da sie sich in den vergangenen Jahren ein beachtliches Wissen zu unseren Produkten angeeignet hat, kann sie mittlerweile praktisch alle auftretenden Probleme im Alleingang lösen. Nicht zuletzt wird sie aus diesem Grund bei unseren Kunden sehr geschätzt.

Wir haben ihr ein paar Fragen gestellt:

Michi, wie gefällt es dir bei WIS?

Wir sind ein relativ kleines Team, aber alle Mitarbeiter halten bei uns zusammen und ziehen an einem Strang. Falls ich einmal Unterstützung brauche, finde ich immer einen netten Kollegen, der mir hilft oder den ich fragen kann. Wir sind eben ein Team!

Was gefällt dir an deiner Arbeit?

Mir macht meine Arbeit grundsätzlich Spaß! Wenn ich einem Kunden weiterhelfen konnte, so bereitet das auch mir Freude. Da die meisten Anrufer dankbar sind für meine Hilfe, erhalte ich damit auch eine gewisse Wertschätzung für meine Arbeit. Ich spreche allgemein gerne mit Menschen und finde auch aus diesem Grund meine Tätigkeit spannend und interessant.

Was wünschst Du dir für die Zukunft?

Mittlerweile kenne ich den Großteil unserer Kunden zumindest telefonisch. Mit manchen hat sich dabei schon fast ein freundschaftliches Verhältnis entwickelt. Ich würde mich sehr freuen, wenn diese Zusammenarbeit weiterhin so konstruktiv verläuft, wie bisher. Und ich wünsche mir natürlich, noch sehr lange



Wahlarzt abrechnung GKK Wien

Die Wiener Gebietskrankenkasse will in Zukunft die Erfassung der von Patienten eingereichten Honorarnoten von Wahlärzten automatisieren. Zu diesem Zweck soll auf den Honorarnoten ein sogenannter 2D-Barcode (QR-Code) aufgedruckt werden, der in verschlüsselter Form alle abrechnungsrelevanten Informationen und Daten enthält. Mit einem simplen Scanvorgang kann damit eine Honorarnote in der Abrechnungsstelle der Krankenkasse automatisch in die Verrechnungssoftware eingelesen werden.

In unserer Arztsoftware MEDSTAR lässt sich nun ein solcher QR-Code auf die Honorarnote drucken. In der nebenstehende Abbildung sehen Sie ein Beispiel eines solchen Aufdruckes. Die Platzierung auf der Honorarnote erfolgt links neben dem Zahlungsziel.

Im Dialogfenster ‚Rechnung‘ müssen Sie dazu nur die Option [QR-Code Wahlarzt-Honorarnote] aktivieren.





software

INFORMATIONEN FÜR MEDSTAR-ANWENDER

Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH

Breitenfurterstraße 219/7
A-1230 Wien
Telefon: 01-865 57 86
Fax: 01-865 57 87

Sie finden uns auch im Web!
www.wis.at

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:
Die Zeitschrift „VISIONEN“
ist eine periodisch erscheinende
Kunden- und Interessenteninformation
der Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH

Medieninhaber und Herausgeber:
Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH
Sitz: A-1230 Wien, Breitenfurterstraße 219/7
Geschäftsführer: DI Dr. Franz Wienzl
FN66937 m, Handelsgericht Wien
ATU 15150501

Gegenstand des Unternehmens:
Entwicklung und Vertrieb von
Softwarelösungen für Ärzte
Auflage: 500 Stück

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Stefan Huber, Thomas Wienzl,
Michaela Kissova, Alexander Kraus,
Franz Wienzl

Wir sind für Sie da!

Der Sommer ist üblicherweise für uns eine ruhigere Zeit, da viele Kunden den wohlverdienten Urlaub genießen. An unserer Hotline ist jedenfalls ein merkbarer Rückgang an Anrufer zu verzeichnen. Dass wir trotzdem ab und zu gehörig ins Schwitzen kommen liegt in erster Linie an unserer nichtvorhandenen Klimaanlage. Aber das ist eine andere Sache ...

Im Gegensatz zu vielen anderen Firmen, die im Sommer jeweils für einige Wochen zusperren und bestenfalls einen Journaldienst einrichten, haben wir durchgängigen Bürobetrieb. Selbstverständlich genießt jeder einzelne Mitarbeiter auch den notwendigen Urlaub und schaltet einmal gründlich ab. Wir stimmen uns nur untereinander entsprechend ab, sodass immer ausreichend kompetente Mitarbeiter anwesend sind. Das hat sich bewährt und viele Kunden wissen das zu schätzen.

Wir sind der Meinung, dass unsere Kunden kontinuierlichen Support und Betreuung das ganze Jahr über benötigen und fühlen uns demnach auch verpflichtet, diesen anzubieten. Letztendlich bezahlen sie ja dafür mit den monatlichen Wartungskosten.

Der Sommer ist aber auch die Zeit, in der wir unsere Geschäftsstrategie, unsere Philosophie und unsere Ziele überdenken können. Im Sinne eines konsequenten Optimierungsdenkens unterziehen wir uns regelmäßig einer kritischen Selbstreflexion. Auch das ist spannend ...

Aufgrund etlicher neuer und interessanter Projekte steht uns ein heißer Herbst bevor. Wir freuen uns auf die Herausforderungen und werden die Aufgaben wie immer mit Elan angehen. Da ist Energietanken während der schönen Jahreszeit für alle besonders wichtig, auch für unsere Kunden. Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub!



Infosplitter

QR-Code auf Registrierkassenbeleg

Bei der Belegvorschau in der E/A-Registrierkasse wird jetzt der QR-Code, in dem alle für die Finanzprüfung notwendigen Daten verschlüsselt sind, erst nach der Signierung bzw. dem Belegdruck angezeigt. Dadurch können Sie leichter erkennen, ob der Beleg noch zu drucken ist oder nicht.

Neues Verifikationskriterium

Bei Kassenärzten kann nunmehr auch verifiziert werden, ob eine eCard-Konsultation bei jedem Kontakt vorhanden ist. Das neue Kriterium „eCard bei jedem Kontakt“ ist dazu im Kassenprofil bei jedem Abrechnungsbereich separat zu setzen.

VU-Übermittlung über Webportal (nicht über GIN!)

Das Webportal für die Übermittlung der VU-Blätter steht ab sofort nicht mehr zur Verfügung. Lediglich für die Koloskopie-Blätter besteht noch eine Zeit lang diese Option. Wir haben dazu folgende Informationen erhalten: *Die elektronische Übermittlung im Sinne des VU-Vertrags bezieht sich auf eine eCard-Ausstattung. Das Portal wurde nur bei Einführung als Übergangslösung angeboten. Sollte sich eine Ausstattung (aus welchem Grund auch immer) nicht ergeben, so ist auf jeden Fall mit der örtlich zuständigen Gebietskrankenkasse Kontakt aufzunehmen. Es liegt im Ermessen der Träger wie sie künftig mit den VU-Meldungen vorgehen.*

Kompakte Anzeige bei der Registrierkasse

In der E/A-Kassa gibt es jetzt im Registrierkassenmodus optional eine kompakte Anzeige der Buchungszeilen. Dabei werden unwichtige Spalten, wie Spesenverteiler, Umsatzsteuerbetrag, Nettobetrag, Buchungsart usw. ausgeblendet. In vielen Fällen sind diese Informationen vorrangig bei der täglichen Arbeit nicht so wichtig, sodass die kompakte Anzeige übersichtlicher ist. Diese neue Option lässt sich jederzeit über die Menüfolge [Optionen]-[Anzeige]-[Kompakte Anzeige] oder über einen kleinen Button im oberen Bereich aus- bzw. einschalten.

Empfehlen Sie uns bitte weiter!

Kennen Sie eine Kollegin oder einen Kollegen, die/der eine Arztsoftware sucht oder mit der verwendeten Software unzufrieden ist?

Nennen Sie uns den Namen!

Für jede erfolgreiche Vermittlung eines

**Erstkontaktes erhalten Sie bis auf Widerruf
3 Monate Betreuung und Wartung gratis!**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Kontakte, die schon vor Ihrer Empfehlung zustande kamen, nicht honorieren können. Wird ein Interessent von mehreren Kunden genannt, dann entscheidet der Neukunde, wer die ausschlaggebende Empfehlung gab. Empfehlungen an PREPAID-Kunden können ebenfalls nicht honoriert werden.



Unsere Hotline **+43 (0)1 865 57 86** erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12:30 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bei Notfällen die Nummer **+43 (0)664 40 37 320** an. Sprechen Sie gegebenenfalls auf die Voice-Mail-Box, Sie werden ehestmöglich zurückgerufen!